



Polizeirevier Stendal

Berichtszeitraum 02.09.2021 - 03.09.2021

Polizeimeldungen Polizeirevier Stendal

Nr. 232/2021

03.09.2021

Unter Drogen mit dem Fahrzeug unterwegs

Hansestadt Stendal, Lützowstraße, 03.09.2021, 01:20Uhr

In den frühen Morgenstunden fiel den Beamten ein Pkw Audi in der Lützowstraße in Stendal auf. Die 23-jährige Fahrerin wurde einer Kontrolle unterzogen. Hierbei wurde festgestellt, dass die Frau sehr unruhig wirkte. Weiterhin hatte sie gerötete und glasige Bindehäute. Ein freiwilliger Drogenschnelltest reagierte positiv auf Amphetamin. Im Fahrzeug wurden weitere Betäubungsmittel aufgefunden. Durch einen Arzt wurde eine Blutprobenentnahme bei der Frau im Polizeirevier durchgeführt. Ihr droht nun eine Strafanzeige wegen Fahren unter Betäubungsmitteln.

Die Fahrzeugschlüssel wurden sichergestellt und die Weiterfahrt für 24 Stunden untersagt.

Unter Alkohol mit dem Fahrzeug unterwegs

Hansestadt Stendal, Röxer Straße, 02.09.2021, 17.48 Uhr

Ein 31-jähriger Audi-Fahrer befuhr die Röxer Straße und kollidierte auf einem Parkplatz mit einem Verkehrszeichen. Bei der Kontrolle des Fahrzeugführers wurde Alkoholgeruch in der Atemluft festgestellt und eine Überprüfung ergab einen Wert 1,61 Promille. Eine Blutprobenentnahme wurde angeordnet. Der 31-jährige ist nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis, der PKW war nicht zugelassen und pflichtversichert.

Diebstahl von Katalysatoren

Hansestadt Stendal, 02.09.2021, 18.00-21.00 Uhr

In einem Ortsteil von Stendal erschienen zwei männliche Personen, welche bei den Geschädigten vorgaben, alte Autos kaufen zu wollen. Ihnen wurden zwei PKW angeboten und man wurde sich handelseinig. Eine Anzahlung erfolgte und die beiden Männer gaben an, zu späterer Stunde wieder zu kommen, um die Autos abzuholen.

Bevor sie den Ort verließen, hantierten sie an den Fahrzeugen herum. Auf Nachfrage gaben sie an, dass sie die PKW transportfähig machen wollen. Zu einem späteren Zeitpunkt fiel dann auf, dass die Täter von den Fahrzeugen die Katalysatoren ausgebaut haben und mittlerweile über alle Berge waren. Die hinterlassenen Kontaktdaten waren falsch.

Unterschlagung einer Geldbörse

Hansestadt Stendal, Tangermünder Straße, 31.08.2021, 14.00 Uhr

Die Geschädigte verlor während eines Einkaufs ihre Geldbörse mit einem mittleren 3-stelligen Betrag sowie diversen Dokumenten, wie den Bundespersonalausweis. Bisher versäumte der Finder die Abgabe der Geldbörse im Fundbüro oder bei der Polizei, sodass eine Strafanzeige wegen Unterschlagung aufgenommen wurde.

Aktionstag „Radfahrende im Blick“ am 02.09.2021

Landkreis Stendal, 02.09.2021, 07 Uhr bis 24Uhr

Am 02.09.2021 fand die länderübergreifende Verkehrssicherheitsaktion

„sicher. mobil. leben“ zum Thema „Radfahrende im Blick“ statt.

Diesbezüglich fanden im gesamten Landkreis Stendal Kontrollen durch Kräfte des Polizeireviers Stendal statt. Dabei wurden zahlreiche Pkw, Fahrräder und Lkw kontrolliert. Speziell vor den Schulen im Landkreis aber auch in den Städten Stendal, Osterburg Tangermünde und Havelberg wurden intensive Kontrollen durchgeführt.

Einige Verstöße von Fahrradfahrern wurden festgestellt. Da es sich dabei hauptsächlich um Kinder handelte wurden diese über ihr falsches Verhalten belehrt und nur mündlich verwarnt.

Insgesamt wurden im Landkreis knapp 283 Fahrräder, Kräder, Pkw und Lkw kontrolliert. Darunter gab es 49 Regelverstöße bei Radfahrern. Hier waren oft Mängel an der technischen Ausstattung des Rades zu verzeichnen, auch die Benutzung der falschen Verkehrsfläche wurden bemängelt. 19 Verstöße bei Kraftfahrzeugen konnten die Beamten ebenfalls verzeichnen.

Impressum: Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Stendal Beauftragter für Pressearbeit Uchtewall 3 39576 Stendal Tel: +49 3931 685 195 Fax: +49 3931 685 190 Mail: za.prev-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de